Protokoll

aufgenommen bei der am 31/3. 1925 stattgehabten Bürgerversammlung.

1.) Beschlußfassung einer Liste der mit der 25jährigen Mitgliedschaft zu dekorierenden. Es werden 20 Namen zur Dekorierung eingegeben.

2.) Arbeitsbeschaffung durch Schaffung neuer Arbeitsgelegenheit z. B. für die 12 neuen Häuser.
Hierzu werden noch Vorschläge eingeholt.

3.) Für das Feuerwehrhaus wird eine elektrische Leitung montiert, damit die nächtlichen Besichtigungen mit Licht gut vor sich gehen.

Schluß der Sitzung 10 Uhr.

Gesehen und genehmigt:

Franz Leimüller
Bürgermeister.

Karl Fiedler

Protokoll

Wahlversammlung bei der am 11./9. 1925 stattgefundenen Bezirksversammlung.

1.) Bekanntgabe, daß der Landesvorstand am 13./9. in Linz stattfindet.

Als Delegierter wird Genosse Reitmaier nominiert.

2.) Am 20. findet der Bezirksvorstand in Pulgarn statt.

Programm:

10 Uhr vormittag: Bezirksvorstandssitzung.

: Mitgliederversammlung über politische Lage. Referent

1 Uhr nachmittag: Besprechung der Schulwahl Pulgarn.

Referierung d. 25 jähr. Einsetzung.

3.) 100 K. Schulwahlspesen werden bestellt.

Schluß der Sitzung 10 Uhr.

Geschlossen u. gefertigt:

Karl Weinmüller.
Obmann.

Karl Fischbauer

Protokoll

über die Jahreshauptversammlung am
28. Februar 1926.

Gegenstand der Beschlußfassung:

I. Begrüßung durch den Vorsitzenden.

II. Bericht des Schriftführers.

III. Kassabericht:
Einnahmen ℒ 919.19.
Stand der Vereinskasse: ℒ 375.74
" " Festspielkasse: " 578.74

Wird zur Kenntnis genommen. Die Entlastung erfolgt.

Karl Fischbacher

Protokoll

über die Ausschusssitzung am 23. April 1926.

Verhandlungsgegenstand:

I. 8 Uhr Zusammenkunft der Ausschussmitglieder.

II. Offerte über Malerspritzen sind einzuholen.

III. Über Arbeitsstunden abgehalten zur Bildung einer Malerspritzenabteilung.
Die Arbeiten sollen durch einen erfahrenen Fachmann übertragen.

IV. Am nächsten Samstag wird um 1/2 3 Uhr nachmittag eine Gesamtübung abgehalten.

Geschlossen u. gefertigt:

Karl Fiebauer
Obmann.
Schriftführer.

Protokoll

über die am 11. Mai 1926 stattgefundene ordentliche

Ausschusssitzung.

I. Antrag des Ausschusses:
Soll zur Haltung einer Malerspritzenabteilung ein Arbeitsstunden abgehalten werden oder nicht?
Beschluss: Der Arbeitsstunden wird vom 27. ds/M 29. Juni der 4. Juli stattfinden

Die Leitung soll die ordentliche Mitglieder der Feuerwehr übernehmen mit Ausnahme der Schriftführer, welchen die Feuerwehr hiezu nicht beordert wird.

Leitung der Schützengesellschaft:

Vorsitzender: Ehrenschütze Karl Fiesbauer.
Schriftführer u. Reklame: Schg. Zweimüller, Anton Ortner
Schg. Eberl, Ludwig Lindmayer.

Tontaubenschießen: Josef Eberhammer, Anton Ortner,
Georg Lindmayer, Georg Zweimüller.

Mitglieder: alle Mitglieder der Schützengesellschaft u.
Ehr. Hgm. Lengauer Hg. Blumenstein, Ludwig Seelberger, H. Schoppe, Hg. Zweimüller
Fr. Bindreiter sen. u. jun. J. Blankenegger

Es wird beschlossen, daß die Schützengesellschaft für Jagd einen
Schießstand erhält.

Geschlossen u. gefertigt:

Zweimüller
Schriftführer.

Karl Fiesbauer

Protokoll

über die am 20. März 1927 stattgefundene

Hauptversammlung.

I. Begrüßung durch den Vorsitzenden.

II. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden. (wird zur Kenntnis genommen)

III. Kassabericht:

Kassastand ℳ 1.919.02

Der Überschuß der Einnahmen von ℳ 1.278.-
wird der nachträglich einstimmig genehmigten Hauptversammlung vorgelegt, dem Kassier Entlastung erteilt.

IV. Antrag und Beschlußfassung des Vorstandes über die Feuerversicherung.

V. Antrag des Vorstandes auf Neuwahl des Vorstandes, da die bisherige Feuerversicherungspolice schon 5 Jahre tätig ist. Herr Direktor Mark beantragt Verlängerung der Police und vertritt die Ansicht, daß die Neuwahl erst im Jahre 1928 stattzufinden hat.

Nach Ablehnung des Vorschlages, daß die Feuerversicherung bei der Hauptversammlung tatsächlich schon abgelaufen (fällig) sei wird Herr Direktor Mark zum Weiterversicherung gebeten.

Die Police verbleibt bis Neuwahl und wird der gesamte Vorstand bis zur Hauptversammlung im Jahre 1928 mit der Führung des Amtes betraut.

VI. Bekanntgabe des Vorsitzenden, daß die Feuerversicherungsgelder von den Mitgliedern abgeholt werden müssen.

Schluß 11 Uhr.

Der Vorsitzende:

Karl Fiedler

Protokoll

Aufgenommen bei der am 4. Oktober 1927 abgehaltenen

Ausschusssitzung.

I. Der Schutz der Luftfahrzeuge wird von der Schaffung von Beleuchtungsanlagen abhängig sein und deshalb dieselben zu besichtigen u. zu besprechen.

II. 25 Mark Beitragsabstände werden angenommen.

III. Am 9 Okt. findet um 1/2 1 Uhr eine Sitzung statt.

IV. Der Antrag eines Mitgliedes (Eggenfelden) wird besprochen. Hiezu waren die Herren: Fiesbauer, Ortner, Schachinger, Blumenstein in den einzelnen Ortschaften des Bezirkes um freiwillige Spenden [illegible] gehen.

Geschlossen u. gefertigt:

Der Vereinsleiter
Stellvertreter.

Karl Fiesbauer

Protokoll

aufgenommen bei der am 17. Jänner 1928 abgehaltenen

Ausschusssitzung.

Hiezu sind außer den Mitgliedern des Ausschusses durch den Bürgermeister Josef Lengauer u. Herr J.-K. M. Schöpf erschienen.

I. Der Vorsitzende teilt mit, daß der Kaufvertrag mit Notar Dr. Hofer in Braunau durch die Gemeinde einen namhaften Beitrag leistet und der Rest von S 1.600.- durch Spenden der Bürgerschaft zur Verfügung steht.

Kaufsumme S 4.800.-

II. nach erfolgter Abstimmung wird für Type II. abgestimmt. Motor 18 PS. Anschaffungspreis ein. Lfd.

III. Abstimmung:
Falls der Motorfahrzeugschuppen bei Hr. Rosenbauer, Linz oder Hr. K. Engl in Braunau angekauft wird.

Die Stimmenmehrheit entscheidet für Hr. K. Engl in Braunau und wird der Vorsitzende ermächtigt mit diesem Firma den Abschluß zu tätigen.

IV. Die bereits 40 Jahre hindurch Mitglieder stehen zur Auszeichnung vorgeschlagen werden.

Geschlossen u. gefertigt:

Karl Fiebauer

Schriftführer.

Protokoll

aufgenommen bei der am 1. April 1928 um 3 Uhr nachmittags stattgefundenen

Jahreshauptversammlung.

1. Begrüssung durch den Vorsitzenden.

2. Tätigkeitsbericht. (wird zur Kenntnis genommen.)

3. Kassabericht:

Kassastand f. 1.9.16.77.

nach Überprüfung durch die Rechnungsprüfer L. Pinzger u. Fr. Steinhauser wird dem Kassier die Entlastung erteilt.

4. Neuwahl des Vorstandes.

Hiezu ergreift Herr Bürgermeister F. Lengauer das Wort und Herr Hptm. d. R. Obmann K. Ortner das Wort.

Gewählt: Herr Bürgermeister F. Lengauer.

Die offene Abstimmung mit Handaufheben wird genehmigt.

Um 6 Uhr abends schließt der Vorsitzende die Sitzung nach einmütigem Dankesbeschluß und Zusammenfassung die Versammlung.

Geschlossen u. gefertigt:

Franz Pinzger
Schriftführer

Karl Fiesberger

Protokoll

aufgenommen bei der am 29/4. 1928 stattgefundenen

Ausschußsitzung.

Abrechnung über den Maibaumabend.

Festsetzung einer Übung für 4. Mai nach dem Gottesdienst.

Festsetzung einer Vorbesprechung für die Übungsmeisterschaft für den 5. Mai.

Geschlossen u. gefertigt:

Franz Eberwiller
Schriftführer.

Karl Fischbauer
Vorstand.

Protokoll

aufgenommen bei der am 26/8. 1928 stattgefundenen

Ausschußsitzung.

Eingabe der Liste zur Kenntnisnahme:

Josef Ettgenauer
Josef Egel
Martin Egel
Georg Egel
Anton Stallhammer
Georg Blumschein
Josef Danner
Josef Gerner
Ferdinand Schlachinger
Jakob Brunecker.

Festsetzung einer Übung für 2. September 1 Uhr.

Geschlossen u. gefertigt:

Eberwiller

Karl Fischbauer

Protokoll

aufgenommen bei der am 24. Februar 1929 um 2 Uhr nachmittags stattgefundenen

Jahreshauptversammlung.

1.) Begrüßung durch den Vorsitzenden.

Hierauf erstattete [illegible] 10 Kameraden mich der Anwesenheit für die heute stattfindende Hauptversammlung durch Herrn Hptm. Ehmann i. Landst. Namens desselben an die Versammelten.

2.) Verlesung der Tätigkeitsberichte durch den Schriftführer.
(Wird zur Kenntnis genommen.)

3.) Kassabericht.

Stand der Weingasse	ℳ	128.26
" " Versammlungskasse	"	830.35

Wird übergeben und dem Kassier die Entlastung erteilt.

4.) Vorsitzender Hauptmann Sprich über Kameradschaftsabend. Ansprache: Es möge bei Anlaß der Feier jeder Kamerad sich einig werden wie hoch die Spende sein soll.

Schluß der Versammlung 5 Uhr nachmittags.

Vorgelesen u. genehmigt:

Schriftführer. Vorsitzender

Protokoll

über die am 9. Juli 1929 stattgefundene

Ausschußsitzung.

1.) Bekanntgabe des Beschlusses:

§ 1. des Ortsgesetzes betreffend Notstandsbeihilfen über die Zeit der Erwerbslosigkeit.

Am 14./7. findet in Mattigofen eine Sitzung des Kreises Braunau statt.

2.) Beschluß:

Der Ausschuß wird beschließen und gegen die Beihilfenverteilung in Naturalien (Kleidung etc.) Stellung genommen.

Sind wollen die bisherige Beihilfenverteilung in Geld durch den Bezirksarbeitsnachweis aufgehoben und dem zuständigen Arbeitsamt übertragen.

3.) Es wird beschlossen: Klagen und sonstige Eingaben gegen Pfändungen sind die Akte anzuschließen. Der alten Eingaben 2 Abschriften.

Geschlossen u. gefertigt:

Franz Steinmüller
Schriftführer.

Schwaniger Ludwig

Protokoll

Aufgenommen Kirchdorf am 18. Sept. 1929 Feldgerichtsbarkeit

Ehrengerichtssitzung.

Anwesend: Deutsch. Schütz. L. Hechinger, Hptm. d. R. Ortsgr. Kirchdorf,
Schriftführer, L. Stockhammer, L. Lindbauer.

Deutsch. Schütz. L. Schachinger eröffnet die Sitzung begründet deren Beschlußfähigkeit und teilt mit, daß Schützen L. Riesbauer nicht in Ehrenhaft eingetragen werden soll und in nächster Zeit entlassen wird.

Antrag: Deutsch. Schütz. beantragt, den bisherigen Schützen Riesbauer in Würdigung seiner Verdienste als langjähriger Gauschützenführer (1920-29) und insbesondere bei Übernahme der Gauführerschaft zum Ehren-Gauschützen zu ernennen.

Beschluß: Gauschützenführer Karl Riesbauer wird zum Ehren-Gauschützenführer ernannt. (Einstimmiger Beschluß!)

Ein künftighin ausgeschlossener Schützen soll bei seinem ehem. Verein L. Schachinger in Kirchdorf beschleunigt werden. Deutsch. Schütz. Ges. Ges. ersucht mich die Ausführung desselben betreffend.

Antrag: Ehrenabzeichen soll neu angeschafft werden.

Beschluß: Nach der Gemeinderatssitzung, Einverleibung etc. sind Verhandlungen bezgl. eines gemeinsamen Ehrenzeichens zu pflegen. Deutsch. Schütz. Ges. Ges. ersucht Übermittlung in Kirchdorfer Zeitung die Sache.

Antrag: Der Verein hat eine a. o. Generalversammlung zur Wahl eines neuen Ausschusses sich einzuberufen.

Beschluß: Die a. o. Generalversammlung findet am 6. Okt. statt. Einstimmig Beschluß! Schachinger Ludwig

Protokoll

Außerordentliche Generalversammlung am 6. Okt. 1929.

1.) Begrüßung durch den Vorsch. Stellv. L. Schachinger.

2.) Offizielle Zurkenntnisgabe der Vorstandsposten infolge Übersiedlung des Herrn Obmannstellvertreters Karl Wiesbauer.

3.) Neuwahl eines Vorstehers:

Als provisorisch gewählt gelten: der bisherige Vorsch. Stellv.
Ludwig Schachinger, Vorsteher
der bisherige Zeugwart
Josef Lindlbauer, Vorsch. Stellv.
Zum Zeugwart wird ernannt
Johann Schuhegger.

Die abgenannten übernehmen die ihnen zugewiesenen Posten und nach einem Rücktritt des Vorstehers zu stehen, treten Zusammenhalten wird die Versammlung geschlossen!

Geschlossen u. gefertigt!

Schachinger Ludwig

Obmann Stellvertreter